



## **Erweiterung allgemeines Hygienekonzept**

### **Kürnachtalhalle für Handball**

gültig ab 03.10.2020

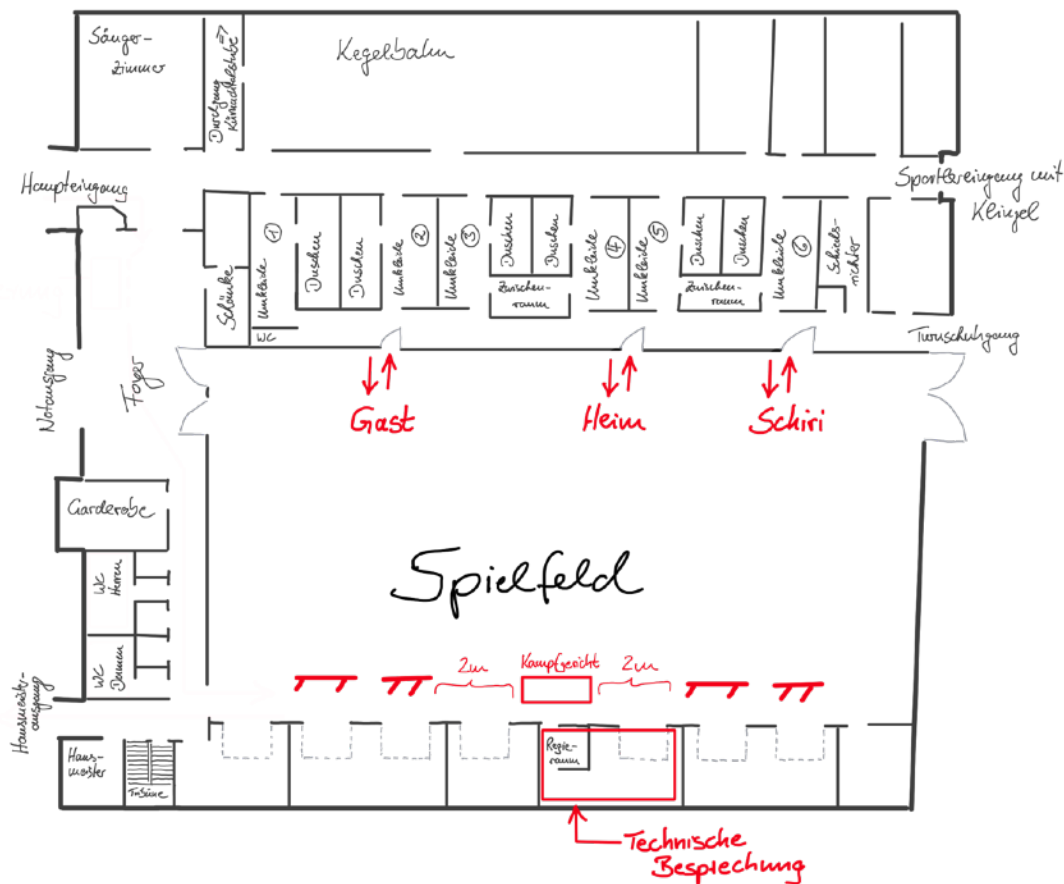
## **Inhaltsverzeichnis**

1. Grundsätzliches.....	2
2. Spielfeldaufbau.....	2
3. Aufwärmphase.....	3
4. Technische Besprechung .....	3
5. Während des Spiels.....	3
6. Halbzeit.....	4
7. Nach dem Spiel .....	4

### 1. Grundsätzliches

- (1) Die Kürnathalle wird nachfolgend als KTH bezeichnet.
- (2) Mund-Nasen-Schutz wird nachfolgend mit MNS abgekürzt.
- (3) Dieses Hygienekonzept ergänzt das „Allgemeine Hygienekonzept des TSV Lengfeld“ für die KTH um handball-spezifische Regelungen.
- (4) Die Benutzung von Haftmitteln ist in der KTH verboten.

### 2. Spielfeldaufbau



- (1) pro Mannschaften werden mind. 2 Langbänke im Abstand von 2m zum Kampfgericht aufgebaut.
- (2) Zusätzlich werden in einer Ecke zwei Stühle aufgestellt. Sie dienen als Aufenthaltsort für Spieler, die eine rote Karte während des Spiels erhalten haben.
- (3) Für den Wischer wird ein Stuhl bei der Tür zum Tribünausgang zur Verfügung gestellt.



- (4) Notebook und Maus am Kampfgericht werden mit Folie abgedeckt, die nach jedem Spiel gewechselt wird oder desinfiziert. Ferner wird Hand-Desinfektionsmittel am Kampfgericht zur Verfügung gestellt.

---

### 3. Aufwärmphase

- (1) Heim- und Gastmannschaft sowie Schiedsrichter betreten das Spielfeld über die dafür vorgesehenen Eingänge (siehe Allgemeines Hygienekonzept Kürnachtalhalle).
- (2) Durch das definierte Wegekonzept begegnen sich Zuschauer und Spieler nicht.
- (3) Alle beteiligten Personen tragen MNS, bis sie ihren vorgesehen Bereich am Spielfeld erreicht haben. Am Platz können sie den MNS ablegen.

---

### 4. Technische Besprechung

- (1) Die technische Besprechung findet in der Garage neben dem Regieraum (siehe Spielfeldaufbau) statt.
- (2) An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär sowie Mannschaftsverantwortliche von Heim- und Gastverein.
- (3) Alle Personen tragen während der technischen Besprechung einen MNS.
- (4) Nach der technischen Besprechung wird der Regieraum gelüftet.

---

### 5. Während des Spiels

- (1) Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein.
- (2) Das Time-Out wird möglichst unter Einhaltung des Mindestabstands (oder Tragen eines MNS) beantragt. Kampfgericht und Mannschaftsverantwortliche haben jeweils eigene grüne Karten. Somit ist die Beantragung von der jeweiligen Auswechselbank möglich. Das Kampfgericht bestätigt die Time-Out-Beantragung durch hochhalten der grünen Karte, gegenüber dem beantragenden Mannschaftsverantwortlichen. Der Mannschaftsverantwortliche legt seine grüne Karte neben dem Kampfgericht auf den Boden.



---

## 6. Halbzeit

- (1) Entweder wird kein Seitenwechsel durchgeführt, die Bänke in der Pause desinfiziert oder die Bänke mitgenommen. Welche Maßnahme zur Anwendung kommt, wird im Vorfeld eines Spiels abgestimmt.
- (2) **Der TSV Lengfeld empfiehlt die Halbzeitbesprechung in der Halle durchzuführen und diese nicht zu verlassen.** Es ist zu beachten, dass sich in einer Umkleidekabine max. 7 Personen aufhalten dürfen. Die Halle darf nur durch die vorgesehenen Ausgänge (siehe Wegekonzept) verlassen werden.

---

## 7. Nach dem Spiel

- (1) Die Mannschaften verlassen die Halle durch die festgelegten Ausgänge (siehe Wegekonzept) unverzüglich nach dem Ende des Spiels.
- (2) Bänke und Tore sowie Kampfgerichtstisch werden nach dem Spiel durch den TSV Lengfeld desinfiziert.
- (3) Die Folie für Notebook und Maus werden gewechselt.